

**Gegen Postzustellungsurkunde**



**Fachbereich  
Bauen und Umwelt**

Ludwigstr. 3-5  
55469 Simmern  
Telefon: 06761/82-0  
Fax: 06761/82-666  
E-Mail: rhk@rheinhunsrueck.de

**Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) zur Errichtung und zum Betrieb von einer Windkraftanlage in der Gemarkung Neuerkirch**

06.März 2013

**Auskunft**



Aktenzeichen: 61.1/620-35/11

Kassenzeichen:

Ihre Nachricht vom

Ihr Zeichen:

**Bankverbindung**

KSK Rhein-Hunsrück  
Kto.-Nr. 10 003 531  
BLZ 560 517 90  
IBAN DE04 5605 1790 0010 0035 31  
SWIFT-BIC MALADE51SIM

**Öffnungszeiten**

Info-Center  
Mo-Mi 7-17 Uhr  
Do 7-18:30 Uhr  
Fr 7-14 Uhr

Fachbereich Bauen und Umwelt

Mo-Do 8-12 Uhr  
14-16 Uhr  
Fr 8-12 Uhr

**Änderungs-Genehmigung:**

- I. Die beantragte Änderung der Genehmigung vom 19.10.2012 für die Errichtung und den Betrieb einer Windkraftanlage vom Typ REpower 3.2 M 114 in der Gemarkung Neuerkirch, Flur 2, Flurstück 19, Koordinate: 393 278 – 5 541 833, Bezeichnung: „Neuerkirch II“, wird hiermit genehmigt.

Die Ziffer 2.7.3 „Auflagenvorbehalt zu Schall und Schatten“ wird ersatzlos gestrichen.

- II. Im Übrigen behält der Genehmigungsbescheid vom 19.10.2012 Bestandskraft.

- III. Die auf [redacted] festgesetzten Kosten des Verfahrens sind von Ihnen zu tragen.

**Begründung:**

Mit Schreiben vom 11.01.2013 hat die [redacted] [redacted] angezeigt, dass die Projektrechte des Vorhabens der Errichtung und des Betriebes einer Windkraftanlage in der Gemarkung Neuerkirch Flur 3 Flurstück 34/2 auf die [redacted] übertragen wurden.

Demnach sind Sie nun Bauherr des Vorhabens, welcher ursächlich für den Auflagenvorbehalt war.

Mit Schreiben vom 19.02.2013 haben Sie beantragt, dieses Vorhaben, dem auf Grund des Prioritätenprinzips der Vorrang einzuräumen war, nachrangig zu behandeln.

Da Sie nun Vorhabenträger beider Projekte sind kann diesem Antrag stattgegeben werden.

